

# Instrumente für indisches Krankenhaus

**Verein** Neurochirurgische Hilfe Indien und eine Familie aus Aalen überreichen die Spende.

**Aalen/Pune.** Auch in diesem Jahr investierte der Verein Neurochirurgische Hilfe Indien wieder 25 000 Euro für Operationsinstrumente der Firma Aesculap aus Tuttlingen. Die Krankenhausesellschaft bedankte sich bei der Delegation aus Aalen für die nachhaltige Unterstützung und überreichte den Besuchern 280 Patientendokumentationen des letzten Jahres. Unter den Besuchern aus Aalen im Dennaath Mangeshkar Krankenhaus in Pune war auch die Familie Hariolf Abele.

Dr. Jayadev Panchawagh erläuterte seine Arbeit und betonte die Wichtigkeit der überaus hilfreichen Instrumente und Geräte für den Erfolg seiner oft komplizierten Operationen. Durch die Spenden von deutschen Chirurgieinstrumenten werde eine hochwertige und langfristige Hilfe geschaffen. Viele der neurochirurgischen Patienten sind noch sehr jung und daher wert-



Auf dem Bild von links: Shurud Panchawagh, Dr. Jayadev Panchawagh, Hariolf Abele, Roman Spilek, Leonie Abele, Savita Apte, Frederik Abele. Im Vordergrund das 2015 vom Verein gespendete Neuroendoskop der Firma Karl Storz GmbH Tuttingen.

Foto: privat

volle, erwerbsfähige Mitglieder ihrer Familie. Die meisten von ihnen kommen aus niedrigen sozialen Schichten. Daher sind sie gezwungen, sich in unterqualifizierten Zentren behandeln zu lassen, was selten erfolgreich ist. Die neurochirurgische Klinik

von Dr. Panchawagh samt angegliederter Reha-Einrichtung ist mittlerweile sehr gefragt. Unter den rund 5000 Patienten, die seit 2005 bis heute von oftmals lebensbedrohlichen Erkrankungen geheilt werden konnten, stammen jährlich rund 300 aus der al-

lerärmsten

Bevölkerungs-

schicht.  
**Spendenkonto** - Neurochirurgische Hilfe Indien e.V. KSK Ostalb BLZ: 614 500 50 IBAN: DE29 6145 0050 1000 5250 72. Mehr Infos online unter [www.neuro-hilfe-indien.de](http://www.neuro-hilfe-indien.de).